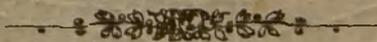


966

Vorschuss-Verein in Cosel

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

1917.



Ue
207

Siebenundfünfzigster Rechenschaftsbericht

des

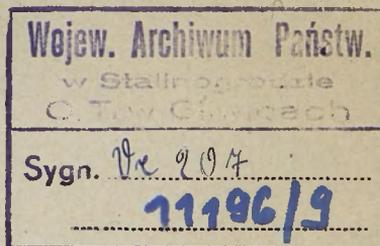
Vorschuss-Verein in Cosel

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht

umfassend den Zeitraum

vom 1. Januar bis 31. Dezember 1917.

Erstattet In der General-Versammlung am 25. März 1918.



COSEL
Buchdruckerei von H. Radek.
1918.

110000

Durch die mannigfachen kriegswirtschaftlichen Aufgaben denen die Tätigkeit unserer Genossenschaft auch während des abgelaufenen Jahres gewidmet war, hat der Kassenumsatz in diesem Zeitabschnitt eine weitere beträchtliche Steigerung erfahren; er ist von 78 Millionen im Jahre 1913 und von 140 Millionen im Jahre 1916 diesmal auf 176 Millionen Mark angewachsen und hat sich somit während des Krieges um nahezu 100 Millionen vermehrt. — Der Erhöhung der erzielten Umsätze entsprach auch die beträchtliche Steigerung unserer Bilanz, welche Ende 1913: 6,533,956 Mark, Ende 1916: 9,224,378 Mark und am Schlusse des diesmaligen Berichtsabschnittes 12,032,320 Mark betragen hat. — Von dieser Vermehrung entfällt bei den Passiven der grösste Teil auf das Konto der Spareinlagen, die während des letzten Jahres von 5,625,152 Mark auf 8,336,142 Mark, also um etwa 48 $\frac{1}{10}$ gestiegen sind, während die Aktivseite eine annähernd ebenso starke Steigerung der Kontokorrent-Forderungen aufweist. Diese ist darauf zurückzuführen, dass wir in Folge der anhaltenden Geldflüssigkeit und in Anbetracht des überaus geringen Kreditbedürfnisses unserer Mitglieder auch in dem abgelaufenen Jahre der hiesigen Kreis-Kommune darlehnsweise sämtliche Mittel zur Verfügung gestellt haben, welche zur Deckung der den Familien der Kriegsteilnehmer gewährten Unterstützung erforderlich waren.

Unsere Tätigkeit als Vermittlungsstelle für Kriegsanleihezeichnungen hatte auch in dem abgelaufenen Jahre wiederum erfreuliche Erfolge aufzuweisen; es wurden bei uns zur 6. Anleihe 2,032,300 Mark, zur 7. Anleihe 2,043,100 Mark gezeichnet, wovon 467,000 Mark auf die für eigene Rechnung der Genossenschaft bewirkte Zeichnung entfallen. Das Gesamtergebnis der bei den bisherigen 7 Anleihen durch uns vermittelten Zeichnungen übersteigt den Betrag von 10 $\frac{1}{2}$ Millionen Mark.

Um dem wie überall so auch hier zeitweise überaus fühlbaren Mangel an Scheidemünzen zu begegnen, hat die Genossenschaft mit Genehmigung der Königlichen Regierung 45000 Stück Gutscheine über je 50 Pfg. als Notgeld ausgegeben, deren Umlauf wesentlich zur Milderung der Kleingeldnot beigetragen hat.

Als eine vaterländische Pflicht erschien uns ferner die eifrige Förderung der auf die Vermehrung ihres Goldschatzes gerichteten Bestrebungen der Reichsbank. Wir haben deshalb für den hiesigen Kreis eine Vermittlungsstelle für Goldankauf errichtet und unserer Bevölkerung dadurch eine bequeme Gelegenheit geboten, ihren Besitz an Schmuckgegenständen dem Vaterlande zur Verfügung zu stellen. Erfreulicher Weise ist von dieser Einrichtung in einem ihrer Wichtigkeit entsprechenden Umfange Gebrauch gemacht worden.

Eine wesentliche Erweiterung hat in dem abgelaufenen Jahre die Tätigkeit unserer Genossenschaft in Bezug auf die Pflege des bargeldlosen Verkehrs erfahren. Nicht nur die Gewerbetreibenden, sondern auch staatliche und städtische Behörden, der grösste Teil der in unserem Kreise ansässigen Grossgrundbesitzer und die meisten hier wohnhaften Beamten haben sich dem von uns eingeführten Ueberweisungsverkehr angeschlossen. Die dadurch herbeigeführte beträchtliche Steigerung des letzteren kommt am deutlichsten dadurch zum Ausdruck, dass der Umsatz auf dem Postscheck-Konto der Genossenschaft, welcher im Jahre 1915 6,7 Mill. Mark, im Jahre 1916 14,9 Mill. Mark betragen hatte, in dem Berichtsjahre die Höhe von 28,6 Mill. Mark erreicht hat. Dass die mit so gutem Erfolge angestrebte Veredlung der Zahlungssitten eine nicht unerhebliche Ersparnis an Umlaufsmitteln zur Folge hat, liegt auf der Hand.

Zum ersten Male seit einer längeren Reihe von Jahren konnten wir diesmal bei Aufstellung der Bilanz von einer Abschreibung auf unseren Bestand an Wertpapieren absehen, da die Kurse der letzteren gegenüber dem Vorjahre eine zum Teil nicht unerhebliche Steigerung erfahren haben. Wir waren deshalb sogar in der Lage, diesmal einen Teil der in den Vorjahren vorgenommenen Abschreibungen als Gewinn in Rechnung zu stellen.

In demselben Verhältnis wie der Kassenumsatz und die Bilanz ist auch das in dem Berichtsjahre erzielte Gewinnergebnis der

Genossenschaft gestiegen. Der Reingewinn, der im Jahre 1915: 45,767 Mark, im Jahre 1916: 82,346 Mark betrug, hat diesmal die Höhe von 120,572 Mark erreicht. -- Trotz dieser stattlichen Vermehrung des Ertrages haben Vorstand und Aufsichtsrat beschlossen, der Generalversammlung auch diesmal wieder die Verteilung einer Dividende von 5% vorzuschlagen, während der Ueberschuss, unseren in langjähriger Praxis bewährten Grundsätzen entsprechend, zur Stärkung der Rücklagen Verwendung finden soll. Die gegenwärtig noch nicht abzusehende Gestaltung der künftigen wirtschaftlichen Verhältnisse unseres Vaterlandes und die sich aus dem Uebergange der Kriegs- in die Friedenswirtschaft für weite Kreise der Bevölkerung ergebenden Schwierigkeiten werden uns für die Lösung unserer künftigen genossenschaftlichen Aufgaben am besten gerüstet finden, wenn wir die während des Krieges erzielten Ueberschüsse möglichst unverkürzt den Reserven zuführen und uns dadurch ein von den künftigen Bewegungen des Geldmarktes völlig unabhängiges, weil unverzinsliches Betriebskapital in beträchtlicher Höhe sichern.

Bezüglich aller Einzelheiten der Mitgliederbewegung, des Kassenumsatzes, der Gewinn- und Verlustberechnung, sowie der Bilanz verweisen wir auf die in nachstehendem Bericht enthaltenen zahlenmässigen Angaben.

Cosel im April 1918.

Der Vorstand.

Spitz. Staroste. Biallas.

Der Aufsichtsrat.

Heintze. Springer. Jaskulla. Klose.

Kittlaus. Offczarczyk. Radek. Schöfert. Siegert.

Weckert. Wientzek. Wolff.

Mitgliederbewegung.

Zu Anfang des Jahres 1917 zählte der Verein . . .	3366 Mitglieder.
Im Laufe des Jahres traten neu hinzu	46 „
	<hr/>
	zusammen 3412 Mitglieder.

Es schieden aus:

freiwillig	30		
durch Tod	55		
durch Ausschluss	11	zusammen	96 Mitglieder.
			<hr/>
Mithin Bestand am Jahresschluss			3316 Mitglieder.

Dieselben verteilen sich auf nachstehende Berufsarten:

1. Landwirte, Förster und Gärtner	1969 =	60 ⁰ / ₁₀₀	des Bestandes.
2. Fabrikanten, Bauunternehmer	65 =	2 ⁰ / ₁₀₀	„ „
3. Selbständige Handwerker	446 =	13 ⁰ / ₁₀₀	„ „
4. Fabrikarbeiter	124 =	4 ⁰ / ₁₀₀	„ „
5. Selbständige Käuflente	172 =	5 ⁰ / ₁₀₀	„ „
6. Fuhrherren, Schiffseigner, Gastwirte	148 =	4 ⁰ / ₁₀₀	„ „
7. Ärzte, Staats- u. Gemeindebeamte	375 =	11 ⁰ / ₁₀₀	„ „
8. Rentiers und Pensionäre	17 =	1 ⁰ / ₁₀₀	„ „
		<hr/>	
Summa	3316 =	100 ⁰ / ₁₀₀	des Bestandes.

Kassenumsatz.

Einnahme.

Ausgabe.

88,967	66	. . . . . Kassenbestand am 1. Januar 1917 . . .	—	—
73,497	60	. . . . . Mitglieder-Guthaben	19,601	68
9,913	—	. . . . . Reservefonds-Konto	—	—
35,759	—	. . . . . Spezial-Reservefonds-Konto	—	—
9,553,924	12	. . . . . Vorschuss-Konto	9,018,418	28
7,319,042	31	. . . . . Konto für Spareinlagen und Depositen	4,608,052	16
13,634,663	28	. . . . . Giro-Konto	13,661,300	06
518,152	92	. . . . . Zinsen-Konto	83,434	81
5,309	56	. . . . . Unkosten-Konto	78,405	26
1,155	—	. . . . . Grundstück-Konto	810	31
—	—	. . . . . Inventar-Konto	146	50
30,400	—	. . . . . Hypotheken-Konto	73,970	—
9,495	—	. . . . . Pensionsfonds-Konto	—	—
675,345	19	. . . . . Konto pro Diverse	873,460	82
5,903,882	67	. . . . . Scheck-Konto	5,652,939	83
—	—	. . . . . Gewinn- und Verlust-Konto	77,346	77
27,762,436	58	. . . . . Konto-Kurrent-Konto	30,590,711	26
119,508	60	. . . . . Effekten-Konto	744,882	—
14,338,779	35	. . . . . Postscheck-Konto	14,351,082	01
3,519,588	43	. . . . . Bank-Depositen-Konto	3,697,484	72
9,477	20	. . . . . Aval-Konto I	—	—
—	—	. . . . . Aval-Konto II	9,477	20
39,148	28	. . . . . Inkasso-Wechsel-Konto	38,667	78
1,050	—	. . . . . Jubiläums-Fonds	—	—
110,000	—	. . . . . Lombard-Konto	110,000	—
609,210	37	. . . . . Geschäftsstellen-Konto	611,878	85
3,112	25	. . . . . Guthaben ausgeschiedener Mitglieder	2,829	65
3,989,682	70	. . . . . Krieganleihe-Konto	3,977,492	70
10,500	—	. . . . . Kriegshinterbliebenen-Fürsorge-Fonds	—	—
5,000	—	. . . . . Kriegssteuer-Rücklage-Fonds	1,220	40
—	—	. . . . . Kassenbestand am 31. Dezember 1917	93,388	02
88,377,001	07		88,377,001	07

Geschäftsübersicht.

Mitglieder-Guthaben-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	614,401,47
hierzu: a) Zugeschriebene Dividende	„	13,666,10
b) Einzahlungen	„	59,831,50
	Mk.	687,899,07
An ausgeschiedene Mitglieder wurden im		
Laufe des Jahres zurückgezahlt	Mk.	19,601,68
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	668,297,39

Reservefonds-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	150,225,—
Überweisung aus dem Reingewinn für 1916	„	9,775,—
Eintrittsgelder	„	138,—
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	160,138,—

Spezial-Reservefonds-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	386,644,—
Überweisung aus dem Reingewinn für 1916	„	13,356,—
Zinsen für beide Reservefonds	„	22,403,—
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	422,403,—

Vorschuss-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	3,444,756,19
hierzu 361 neue Vorschüsse mit	„	396,390,44
5299 Prolongationen mit	„	8,622,027,84
		<hr/>
	Mk.	12,463,174,47
zurückgezahlt und prolongiert	„	9,553,924,12
		<hr/>
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	2,909,250,35

Konto für Spareinlagen und Depositen.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	5,625,152,42
hierzu: Zinsengutschrift für 1916	„	160,069,60
Einzahlungen im Jahre 1917	„	7,158,972,71
		<hr/>
	Mk.	12,944,194,73
hiervon ab: Rückzahlungen im Jahre 1917	„	4,608,052,16
		<hr/>
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	8,336,142,57

Giro-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	302,871,90
hierzu: Einzahlungen im Jahre 1917	„	13,661,300,06
		<hr/>
	Mk.	13,964,171,96
ab: Rückzahlungen im Jahre 1917	„	13,634,663,28
		<hr/>
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	329,508,68

Unkosten-Konto.

Ausgaben im Jahre 1917	Mk.	78,405,26
Einnahmen im Jahre 1917	„	5,309,56
		<hr/>
Übertrag auf Gewinn- und Verlust-Konto	Mk.	73,095,70

Grundstück-Konto.

Buchwert am 1. Januar 1917	Mk.	35,500,—
hierzu: Ausgaben im Jahre 1917	„	810,31
		<hr/>
	Mk.	36,310,31
hiervon ab: Mietseinnahmen für 1917	Mk.	1,155,—
zur Abschreibung verwandt „	655,31	1,810,31
		<hr/>
Buchwert der Grundstücke Ende 1917	Mk.	34,500,—

Konto-Kurrent-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	2,316,419,98
hierzu: Neue Ausleihungen	„	30,590,711,26
		<hr/>
	Mk.	32,907,131,24
ab: Rückzahlungen	„	27,762,436,58
		<hr/>
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	5,144,694,66

Laut Abschluss waren vorhanden:

65 Konten mit einem Debet-	
saldo von	Mk. 6,395,212,99
50 Konten mit einem Kredit-	
saldo von	„ 1,250,518,33
	<hr/>
	Mk. 5,144,694,66

Pensionsfonds-Konto

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	69,255,—
Überweisung aus dem Reingewinn für 1916	„	5,745,—
Zinsen für 1917	„	3,750,—
		<hr/>
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	78,750,—

Konto pro Diverse.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	108,347,05
hierzu: durchlaufende Ausgaben im Jahre 1917	„	873,460,82
	Mk.	<u>981,807,87</u>

Es wurden vereinnahmt:

a) die für 1916 zu zahlenden

Zinsen Mk. 193,600,90

b) an durchlaufenden Posten „ 675,345,19 868,946,09

Bestand am 31. Dezember 1917 Mk. 112,861,78

Scheck-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	435,000,35
Neue Einzahlungen im Jahre 1917	„	5,903,882,67
	Mk.	<u>6,338,883,02</u>
ab: Rückzahlungen im Jahre 1917	„	5,652,939,83
Bestand am 31. Dezember 1917 auf 65 Konten	Mk.	685,943,19

Postscheck-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	14,919,94
Einzahlungen im Jahre 1917	„	14,351,082,01
	Mk.	<u>14,366,001,95</u>
ab: Rückzahlungen im Jahre 1917	„	14,338,779,35
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	27,222,60

Hypotheken-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	426,310,—
hierzu: Im Jahre 1917 neu erworben	„	73,970,—
	Mk.	<u>500,280,—</u>
hiervon ab: Rückzahlungen im Jahre 1917	„	30,400,—
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	<u>469,880,—</u>

Effekten-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	654,882,50
hierzu: Im Jahre 1917 neu erworben für	„	744,882,—
Kursgewinn an den vorhand. Wertpapieren	„	9,568,10
	Mk.	<u>1,409,332,60</u>
ab: Im Jahre 1917 verkauft für	„	119,508,60
Bestand am 31. Dezember 1917	Mk.	<u>1,289,824,—</u>

Bank-Depositen-Konto.

Bestand am 1. Januar 1917	Mk.	186,875,67
Einzahlungen im Jahre 1917	„	3,697,484,72
	Mk.	<u>3,884,360,39</u>
Abhebungen im Jahre 1917	„	3,519,588,43
Guthaben bei Banken am 31. Dezember 1917	Mk.	<u>364,771,96</u>

Zinsen-Konto.

Es wurden an Zinsen vereinnahmt:

a) für Vorschüsse und Prolongationen	Mk.	166,708,95
b) für Konto-Kurrent-Kredite	„	274,821,—
c) für Hypotheken-Darlehen	„	22,279,—
d) aus Effekten	„	32,319,55
e) für Bankguthaben	„	16,005,85
f) für durchlaufende Posten	„	6,018,57
	Mk.	<u>518,152,92</u>
ab: Im Laufe des Jahres ausgezahlte Zinsen	„	83,434,81
Zinsen-Überschuss	Mk.	<u>434,718,11</u>

Gewinn- und Verlust-Konto.

Der Gewinn setzt sich wie folgt zusammen:

Unverteilter Übertrag aus 1916	Mk.	5,000,—	
Antecipando-Zinsen aus 1916	„	7,442,50	
Überschuss des Zinsen-Kontos	„	434,718,11	
Provision für vermittelte Kriegsanleihe	„	12,190,—	
Kursgewinn	„	9,568,10	Mk. 468,918,71

Hiervon sind abzusetzen:

Verausgabte Unkosten	Mk.	73,095,70	
Zinsen für Spareinlagen	„	251,944,—	
Zinsen für Scheckguthaben	„	16,430,10	
Antecipando-Zinsen für 1918	„	6,074,50	
Abschreibung auf Grundstück-Konto	„	655,31	
Abschreibung auf Inventar-Konto	„	146,50	„ 348,346,11
Es verbleibt somit ein Netto-Gewinn			Mk. 120,572,60

Entsprechend dem gemeinsamen Antrage des Vorstandes und Aufsichtsrats ist der General-Versammlung für den Reingewinn nachstehende Verwendung vorgeschlagen worden:

5" „ Dividende an die Mitglieder	Mk.	30,396,20	
als Kriegssteuer-Sonderrücklage	„	18,000,—	
dem Reservefonds	„	9,862,—	
dem Spezial-Reservefonds	„	27,597,—	
dem Pensionsfonds	„	6,250,—	
dem Jubiläums-Stiftungsfonds	„	1,550,—	
dem Dispositionsfonds	„	5,417,40	
dem Fonds zur Unterstützung von Hinter- bliebenen gefallener Mitglieder	„	4 500,—	
Effekten-Reservefonds	„	12,000,—	
Unverteilter Übertrag auf 1918	„	5,000,—	
zusammen wie oben			Mk. 120,572,60

Bilanz am 31.

nach erfolgter Genehmigung

Aktiva:			
Kassenbestand		93,388	02
Guthaben auf Giro-Konto der Reichsbank, der Dresdener Bank und auf Postscheck- Konto		356,731	28
Wertpapiere:			
Anleihen des Reichs und der Bundes- staaten	1,174,738	—	
Sonstige bei der Reichsbank beleihbare Wertpapiere	74,016	—	
Andere börsengängige Wertpapiere . .	41,070	—	
Guthaben bei Banken		354,771	96
Konto-Kurrent-Forderungen		6,395,212	99
Konto für durchlaufende Posten		112,861	78
Festbefristete Hypothekenforderungen .		469,880	—
Vorschüsse auf Wechsel		2,909,250	35
Forderungen aus geleisteten Kautionen .		4,096	40
Mobilien		1	—
Grundstücke		34,500	—
Guthaben bei den Geschäftsstellen . . .		1,802	98
		12,032,320	76

Dezember 1917

der Gewinn-Verteilung.

Passiva:			
Geschäftsguthaben:			
a) verbleibender Mitglieder	—	—	
b) ausscheidender Mitglieder	—	—	668,297 39
Reservefonds			170,000 —
Spezialreservefonds			450,000 —
Pensionsfonds			85,000 —
Jubiläums-Stiftungsfonds			11,000 —
Unterstützungsfonds			15,000 —
Effekten-Reservefonds			12,000 —
Kriegssteuer-Sonderrücklage			21,779 60
Spareinlagen:			
a) täglich fällig	49,761	26	
b) mit Kündigung unter 3 Monaten .	268,853	86	
c) mit vierteljährlicher Kündigung .	5,364,880	14	
d) mit einhalbjährlicher Kündigung .	497,097	37	
e) mit einjähriger Kündigung . . .	2,155,549	94	8,336,142 57
Scheckeinlagen			685,943 19
Konto-Kurrent-Schulden			1,250,518 33
Schulden bei Banken			1,000 —
Schulden für übernommene Kautionskredite			4,096 40
Noch zu zahlende Zinsen			268,374 10
Voraus erhobene Zinsen			6,074 50
Zu verteilende Dividende			30,396 20
Überweisung an den Dispositionsfonds .			5,417 40
Guthaben früher ausgeschiedener Mitglieder			6,281 08
Unverteilter Übertrag			5,000 —
			12,032,320 76

Statistische

Am Schlusse des Jahres	Mit- glieder- zahl	Mit- glieder- Guthaben	Reserve- fonds	Spar- Einlagen	Scheck- Konto	Verhältnis des eigenen Geldes zum fremden ‰
1861	26	774	13	84	—	—
1866	139	24,201	477	26,502	—	—
1871	195	65,637	1,959	125,247	—	—
1876	432	208,636	13,776	271,927	—	—
1881	298	109,467	9,420	209,996	—	—
1886	365	93,757	38,631	304,875	—	32, ⁵²
1887	426	101,299	44,518	361,938	—	32, ⁷⁹
1888	489	111,680	51,821	403,435	—	35, ²⁶
1889	566	122,908	59,649	449,688	—	33, ⁴²
1890	702	133,489	66,051	421,952	—	32, ²⁰
1891	853	150,712	74,966	386,236	—	30, ⁸²
1892	1017	165,661	88,536	432,141	—	35, ⁴³
1893	1124	179,477	100,000	421,449	—	39, ³⁶
1894	1295	200,204	106,687	451,949	—	36, ⁶⁶
1895	1481	215,171	116,780	618,720	—	36, ⁶⁷
1896	1588	228,804	126,158	656,595	—	35, ⁶⁸
1897	1754	241,708	137,000	858,934	3,874	29, ²⁰
1898	1909	260,645	150,000	1,113,146	21,515	32, ⁸⁴
1899	1975	278,146	168,438	1,183,713	23,144	32, ⁷⁰
1900	2069	292,764	190,184	1,308,900	15,015	31, ⁰⁷
1901	2182	304,235	212,811	1,681,253	10,798	29, ¹¹
1902	2283	309,895	233,216	1,879,932	19,690	27, ⁸²
1903	2402	322,309	251,474	1,847,012	12,693	26, ⁹⁰
1904	2511	334,898	274,255	2,187,844	24,292	27, ³⁵
1905	2628	348,526	300,000	2,520,589	35,600	25, ¹²
1906	2738	372,406	323,808	2,543,280	51,699	26, ⁸⁰
1907	2819	389,782	350,000	2,828,827	56,747	25, ⁰⁶
1908	2919	409,022	378,693	3,037,738	86,652	24, ²⁵
1909	3058	428,992	403,026	3,445,818	114,432	21, ⁸⁶
1910	3145	454,469	432,320	3,864,561	151,951	21, ⁸⁰
1911	3262	481,877	464,000	4,115,683	143,413	20, ⁰³
1912	3372	513,220	493,385	4,266,508	163,297	21, ⁵⁷
1913	3472	539,640	524,500	4,528,752	141,963	20, ⁵⁰
1914	3556	566,087	558,000	4,603,987	223,172	21, ⁰⁴
1915	3395	595,586	590,000	4,668,756	233,351	19, ⁹⁴
1916	3366	614,401	654,000	5,625,152	435,000	16, ³⁰
1917	3316	668,297	759,000	8,336,142	685,943	14

Übersicht.

Bestand der gewährten Vorschüsse	Konto- Kurrent- Konto	Hypo- theken Konto	Effekten- Konto	Rein- gewinn	Dividende ‰	Gesamt- Umsatz
966	—	—	—	35	—	2,586
51,990	—	—	—	1,449	7	264,661
192,162	—	—	—	4,368	7	589,360
515,056	—	—	—	13,016	7	1,072,936
382,014	—	—	—	10,102	7	5,565,480
502,652	—	6,155	—	8,121	6	6,913,743
561,211	—	5,462	—	8,977	6	6,417,416
587,980	—	4,553	—	9,481	6	6,984,495
646,463	—	63,500	—	10,425	6	7,699,116
732,441	—	56,729	—	11,372	6	10,280,600
864,323	—	56,729	—	14,205	6	12,169,574
919,504	—	42,460	—	16,349	6	14,943,554
921,388	—	40,910	—	15,438	6	13,858,118
1,092,762	—	18,460	—	16,099	6	14,943,192
1,191,814	—	18,460	—	17,678	5	17,479,540
1,281,597	—	9,000	—	17,211	5	18,048,618
1,561,260	—	9,000	—	17,254	5	22,664,458
1,607,832	8,132	9,700	—	20,243	5	26,767,881
1,761,771	9,210	10,750	—	26,474	5	28,450,632
1,967,804	12,286	10,750	—	31,502	5	32,169,899
2,051,693	145,560	10,230	—	32,914	5	32,085,668
2,149,747	172,599	103,830	—	30,043	5	31,369,710
2,276,567	284,157	108,097	—	27,575	5	34,248,527
2,216,743	330,981	165,136	—	31,186	5	34,127,651
2,391,106	318,120	217,681	93,020	30,230	5	34,474,620
2,508,143	290,768	235,383	119,268	30,018	5	38,623,930
2,754,075	370,534	294,593	115,421	32,641	5	43,411,915
2,823,016	533,393	297,403	113,384	34,627	5	45,786,382
2,856,587	860,674	379,904	189,973	32,236	5	50,702,478
2,957,457	834,854	383,053	194,415	36,659	5	57,842,590
3,451,602	1,122,144	333,205	188,591	37,921	5	67,293,118
3,306,613	1,165,825	403,450	292,178	35,007	5	78,054,058
3,697,601	1,263,921	414,305	282,835	40,869	5	78,574,060
3,986,295	1,082,013	400,830	360,427	49,189	5	85,281,606
3,724,442	2,709,658	396,335	340,787	45,767	5	115,405,902
3,444,756	3,947,142	426,310	654,882	82,346	5	140,788,135
2,909,250	6,395,212	469,880	1,289,824	120,572	5	176,754,002

